

Angaben zu den Informationspflichten gemäß Art. 13 und 14 DSGVO

Im Rahmen dieses Dokuments informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in unserer Organisation, die wir entweder direkt von Ihnen (Art. 13 DSGVO) oder über Dritte (Art. 14 DSGVO) erhalten haben.

Verantwortliche Stelle

hanse fleetservice GmbH, Heidbergstraße 100, 22846 Norderstedt.
Geschäftsführer: Stefan Wessel, Uwe Brinker
Registergericht: Amtsgericht Kiel HRB 17198 KI
Sitz der Gesellschaft: Norderstedt

Sie erreichen uns unter

Tel.: +49 40 – 539 556 110
E-Mail: info@hanse-fleetservice.de

Datenschutzbeauftragter

Gemäß § 38 Abs. 1 Satz 1 BDSG n.F. ist ergänzend zu den Vorgaben der DSGVO Artikel 37 Absatz 1 Buchstabe b und c der Verordnung (EU) 2016/679 für die hanse fleetservice GmbH kein Datenschutzbeauftragter zu benennen.

Ansprechpartner für Fragen zur Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten ist

Uwe Brinker
Tel.: +49 40 – 539 556 110
E-Mail: uwe.brinker@hanse-fleetservice.de

Datenverwendung

Wir verwenden für gewöhnlich folgende Daten von Ihnen:

- Vorname und / oder Nachname
- Adresse
- Rufnummern Festnetz / Mobil / Fax
- E-Mail-Adresse
- Grund Ihrer Anfrage

Wir verwenden die Daten zu den folgenden Zwecken:

- Vertragsanbahnung/ Vertragserfüllung gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO*
 - Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO
 - Information/Werbung ausschließlich für eigene Zwecke gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO
 - Wahrnehmung berechtigter Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO
- Konkret sind dies u.a.:
- Beantwortung von Anfragen
 - Angebotserstellung
 - Erbringung unserer durch Sie beauftragten Beratungs- und Betreuungs-Dienstleistungen
 - Durchführen von Online-Schulungen bzw. Vor-Ort-Schulungen, bei Bedarf Ausstellen von Schulungszertifikaten
 - Versand von Kundeninformationen
 - Newsletter-Versand
 - Bearbeiten der Betroffenenrechte gegenüber Betroffenen unserer Kunden oder unserer eigenen Organisation
 - Einkauf / Verwaltung / Administration
 - Kooperationen
 - Pflege von Geschäftsbeziehungen

Ihre Daten geben wir (nur bei Bedarf) an die folgenden Empfänger oder Kategorien von Empfängern weiter (im Rahmen einer nach Art. 28, 32 DSGVO geprüften und vereinbarten Auftragsverarbeitung, sofern vorgeschrieben):

Domainfactory GmbH (Rechenzentrum, E-Mail-Service, Datenablage)

Wir nutzen selbstverständlich Cloud-Leistungen ausschließlich in deutschen Rechenzentren mit deutschen Betreibern. Ihre Daten übermitteln wir selbstverständlich nicht an ein Drittland oder eine internationale Organisation.

Die geplante Speicherdauer Ihrer Daten können wir wie folgt angeben:

Direktes Löschen bei Wegfall des Verwendungszwecks, sofern wir nicht die Einhaltung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen berücksichtigen müssen. Im Fall der gesetzlichen Archivierungspflichten erfolgt die Löschung nach deren Ablauf (6 J, gem. § 257 Abs. 1 HGB, 10 J, gem. § 147 Abs. 1 AO). Im Fall von Daten, die uns gegenüber im Rahmen eines Auftrags durch den Auftraggeber offengelegt wurden, löschen wir die Daten entsprechend den Vorgaben des Auftrags, grundsätzlich nach Ende des Auftrags, sofern keine Aufbewahrungsfrist entgegensteht.

Ferner speichern wir auf Grundlage unserer betriebswirtschaftlichen Interessen Angaben zu Lieferanten, Veranstaltern und sonstigen Geschäftspartnern, z.B. zwecks späterer Kontaktaufnahme. Diese mehrheitlich unternehmensbezogenen Daten, speichern wir grundsätzlich dauerhaft.

Wie erheben wir Ihre personenbezogenen Daten?

Für gewöhnlich erhalten wir Ihre Daten direkt von Ihnen. Ausnahmen sind die Anmeldungen zu Schulungsveranstaltungen (vor Ort oder online) durch Ihren Arbeitgeber bzw. Auftraggeber. In diesem Fall erhalten wir Ihre Daten von diesen Stellen übermittelt. Wir selbst recherchieren oder erheben keine personenbezogenen Daten z.B. im Internet.

Ihre Rechte als Betroffener

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein in Kiel. Kontaktdaten über www.datenschutzzentrum.de

* Mit DSGVO ist die Datenschutz-Grundverordnung gemeint (Abl. EU v. 4.05.2016, L 119/1), einsehbar unter <http://eur-lex.europa.eu/legalcontent/DE/TXT/?uri=CELEX%3A32016R0679>

Informationspflichten gemäß Art. 13 und 14 DSGVO
Version 1.0 / Stand Juni 2018
Erstellt von Uwe Brinker